

Marktdaten	18.08.21	17.08.21	31.12.20	Ytd %
DAX	15.965,97	15.921,95	13.718,78	16,4
MDAX	36.010,94	35.732,96	30.796,26	16,9
TECDAX	3.879,05	3.853,49	3.212,77	20,7
NISAX20	8.740,66	8.711,22	7.065,18	23,7
EURO STOXX 50	4.189,41	4.196,40	3.552,64	17,9
STOXX 50	3.656,87	3.662,64	3.108,30	17,6
DOW JONES IND.	34.960,69	35.343,28	30.606,48	14,2
S&P 500	4.400,27	4.448,08	3.756,07	17,2
MSCI World	2.328,41	2.344,43	2.009,91	15,8
MSCI EM	1.261,60	1.255,78	1.291,26	-2,3
NIKKEI 225	27.585,91	27.424,47	27.444,17	0,5
Euro in USD	1,1713	1,1706	1,2214	-4,1
Euro in YEN	128,51	128,28	127,01	1,2
Euro in GBP	0,8511	0,8529	0,9040	-5,9
Gold (USD)	1.779,90	1.783,00	1.897,77	-6,2
Rohöl (WTI USD)	65,36	66,50	48,35	35,2
Bund-Future	176,92	176,80	177,64	
Rex	146,3433	146,4103	146,1549	
Umlaufrendite	-0,53	-0,54	-0,56	
3M Euribor	-0,550	-0,550	-0,545	
12M Euribor	-0,491	-0,493	-0,499	
Bund-Rendite 10J.	-0,522	-0,509	-0,575	
20 J. Bund	-0,296	-0,282	-0,381	
US-Treasuries 10J.	1,270	1,260	0,930	

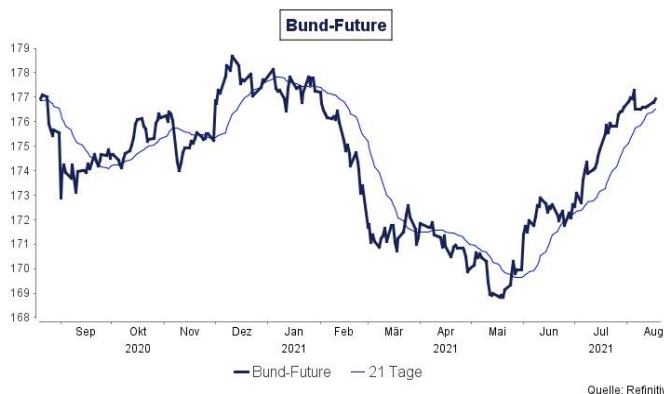
Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
Konjunktur:						
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosen-hilfe	W32	380k		375k
14:30	US	Philadelphia-Index	Aug	22,0	24,2	21,9
15:45	US	Langer Consumer Confid.		53,0		54,5
16:00	US	Frühindikatoren	Jul	0,7%	0,8%	0,7%

Unternehmen:

07:00	CH	Geberit	H1			
07:00	DE	Hella	Jahreszahlen (detailliert)			
07:30	NL	Adjen	H1			
08:00	LU	Global Fashion Group	Q2			
10:00	DE	Gerry Weber	HV			
o.A.	HK	Tencent	Q2			
o.A.	DE	Meyer Burger Technology	H1			
o.A.	US	Applied Materials	Q3			
o.A.	US	Macy's	Q2			

Charts



Marktumfeld

- **Deutsche Industrie mit Rekord-Auftragspolster:** Der Auftragsbestand der deutschen Industrie stieg im Juni um 2,8% zum Vormonat und hat damit "seinen höchsten Stand seit Einführung der Statistik im Januar 2015" erreicht, teilte das Stat. Bundesamt mit. Die offenen Bestellungen aus dem Inland nahmen um 4,0% zu, aus dem Ausland kamen 2,2% mehr Orders. Im Vergleich zum Februar 2020 ist der Bestand inzwischen saison- und kalenderbereinigt um 17,0% höher.
- Die **Teuerungsrate in Großbritannien** hat sich im Juli überraschend deutlich abgeschwächt. Die Verbraucherpreise lagen nur noch um 2,0% über dem Vorjahresniveau, nachdem die Inflation im Juni noch bei 2,5% gelegen hatte. Die Bank von England rechnet bislang damit, dass die Inflation Ende des laufenden und Anfang des nächsten Jahres vorübergehend auf 4% klettern und sich dann abschwächen wird.
- **Nachfrageboom in der deutschen Chemieindustrie:** Der Umsatz der chemischen Unternehmen ist in Q2 um 22,9% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gestiegen. Auch gegenüber dem Vorquartal ging es mit +7% kräftig nach oben. Die Produktion stieg binnen Jahresfrist um 10,9%, die Preise verbesserten sich um 9,0%. "Jedes fünfte Unternehmen stößt bei der Produktion an seine Kapazitätsgrenzen", sagte der Präsident des Verbandes der Chemischen Industrie (VCI), Kullmann. Für 2021 rechnet der VCI weiter mit einem Produktionsanstieg von 4,5%. Die Prognose für Preise und Umsatz hob er erneut an und geht nun von einem Preisanstieg von 6,5% (bisher: 3,5%) und einem Umsatzzanstieg um 11% (bisher: 8%) auf rund 211 Mrd. EUR aus.
- Die **Inflation im Euro-Raum** hat im Juli auch nach endgültigen Zahlen binnen Jahresfrist um 2,2% (Juni: +1,9%) zugelegt. Seit Herbst 2018 ist das die höchste Inflationsrate. Erneut waren es die Energiepreise, die die Teuerungsrate nach oben trieben.

Rentenmarkt

- Eine etwas rückläufige Risikobereitschaft der Anleger hat die Kurse **deutscher Staatsanleihen** zur Wochenmitte gestützt.
- **US-Treasuries** haben anfängliche Verluste nach Veröffentlichung des Fed-Sitzungsprotokolls weitgehend aufholen können. Die Notenbanker waren der Auffassung, dass die Lage am Arbeitsmarkt noch nicht zufriedenstellend sei.

Aktienmarkt

- Die Anleger am **deutschen Aktienmarkt** sind trotz steigender Corona-Neuinfektionszahlen wieder etwas mutiger geworden und haben zur Wochenmitte selektiv zugegriffen.
- DAX +0,28%, MDAX +0,78%, TecDAX +0,66%.
- Automobiltitel standen erneut auf der Verliererliste und gaben zwischen 0,62% (**BMW**) und 1,31% (**Daimler**) nach.
- Die **US-Aktienmärkte** wurden zur Wochenmitte von weiter steigenden Corona-Neuinfektionen belastet. Dagegen hatte das Protokoll der Fed von ihrer letzten Sitzung kaum Einfluss auf das Geschehen.
- Dow Jones -1,08%, S&P-500 -1,07%, Nasdaq-Comp. -0,89%.
- **Nikkei-225** aktuell leichter bei 27.409 Zählern (-0,64%).

Unternehmen

- Der österreichische Versicherer **Vienna Insurance Group** hat im ersten Halbjahr das Prämienvolumen um 3,5% auf 5,77 Mrd. EUR gesteigert. Dabei verbesserte sich das Ergebnis vor Steuern um 25% auf 251,4 Mio. EUR, der Nettogewinn erreichte 186,3 Mio. EUR, ein Plus von 47,5%. Im Gesamtjahr soll der Vorsteuergewinn zwischen 450 und 500 Mio. EUR liegen.
- Der dänische Bierbrauer **Carlsberg** hat in Q2 die Erlöse auf 18,69 Mrd. DKR von 15,9 Mrd. DKR steigern können. Das Abschneiden in Q2 macht die Brauerei zuversichtlicher für das Gesamtjahr 2021: Der Betriebsgewinn soll nun zwischen 8 und 11% (bisherige Prognose: 5 bis 10%) steigen.
- Der US-Netzwerkaurüster **Cisco Systems** hat in Q4 den Umsatz unerwartet stark um 8% auf 13,1 Mrd. US-\$ gesteigert und dabei vom Trend zum Homeoffice profitiert. Vor allem Produkte für Cybersicherheit und Telefonkonferenzen waren gefragt, hieß es. Der Nettogewinn kletterte um rund 15% auf 3 Mrd. US-\$.

Devisen

- Der **Euro** konnte den Abwärtstrend vorerst stoppen und ist wenig verändert aus dem Handel gegangen.

Öl / Gold

- Eine mögliche Verschärfung der Corona-Beschränkungen aufgrund steigender Neuinfektionszahlen hat die **Ölpreise** weiter gedrückt. Stärker als erwartet gefallene US-Lagerbestände halfen, die Verluste in Grenzen zu halten.
- **Gold** tendierte nur wenig verändert.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogenen Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 19. August 2021

Ansprechpartner:

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413